

## **Pressemitteilung**

Leer, 09.08.2010

### **Dieter Baumann: EWE-Erklärung halbherzig**

Leer. Mit Zurückhaltung hat der EWE-Kritiker Dieter Baumann auf die Ankündigung der EWE reagiert, allen Kunden demnächst ein Angebot zur Rückzahlung von überzahlten Gaspreisen machen zu wollen.

Baumann sieht die EWE-Führung „nach Wochen von Einschüchterungsversuchen nun endlich auf den richtigen Weg“. Der Beschluss sei aber halbherzig.

Gut sei, dass man endlich an alle betroffenen Kunden zahlen wolle, ohne dass diese ihre Ansprüche jeweils gerichtlich durchsetzen müssen.

„Wenn Dr. Brinker allerdings meint, über die Höhe der Erstattungen mit irgendjemand verhandeln zu können, ist er wieder auf dem Holzweg. Davor kann ich nur warnen. Die Höhe der Ansprüche der Kunden als Folge des BGH-Urteils steht fest. Darüber reden zu wollen, ist reine Zeitverschwendung“, so Baumann.

Die Absicht der EWE, in einem Gremium über die Rückzahlung diskutieren zu wollen, könne man dann begrüßen, wenn es um die Rückzahlungsmodalitäten und um die Zeit von 2004 bis 2007 gehe.

Die von Dieter Baumann beantragte Sondersitzung der Verbandsversammlung wird am 25. August tagen.

Baumann: „Ich rechne dann mit einer endgültigen Entscheidung. Wir stehen nach dem heutigen Beschluss des Aufsichtsrates kurz vor einem endgültigen Erfolg für die Verbraucher. Das ist die Rückzahlung an alle Kunden ohne Wenn und Aber.“